

Technischer Bericht

Nr. RP99/2214/00/41

über die Radfestigkeit des Sonderrades Typ **AB 1085**.
Radgröße 10J x 18H2

I Auftraggeber:

**RH Alurad Höffken GmbH
Industriegebiet Ennest
57439 Attendorn**

Dieser Bericht beinhaltet ausschließlich den Nachweis der Radfestigkeit. Die nachfolgend beschriebenen Räder wurden nach den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen" Stand 27.07. 1982 bezüglich der Dauerfestigkeit geprüft. Für die Verwendung des Sonderrades an Fahrzeugen sind entsprechende Zuordnungsberichte vorzulegen.

II Technische Angaben zu den Sonderrädern

Hersteller:	RH
Radtyp:	AB 1085.
Radgröße:	10J x 18H2
Ausführungsbezeichnung:	siehe Übersicht
Einpreßtiefe:	siehe Übersicht
Art des Sonderrades:	dreiteiliges Leichtmetallsonderrad mit Distanzscheiben
Lochkreisdurchmesser:	112 mm (nur Radkörper)
Lochzahl:	5
Mittenlochdurchmesser:	siehe Übersicht
Zentrierart:	Mittenzentrierung
Geprüfte Radlast:	siehe Übersicht
Reifenabrollumfang:	siehe Übersicht

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
 Typ(en) : AB 1085.
 Ausführung mit Adapterscheibe

III Übersichten der Radausführungen

Ausführungsbezeichnung	Lochkreis-Ø in mm / Anz. Bef.- Bohr.	Mittenloch -Ø in mm	ET in mm	effektive Einpreßtiefe in mm (Distanzscheibendicke)	Breite der Felgenaußenhälfte in Zoll	Breite der Felgeninnenhälfte in Zoll	ab Herstellungsdatum
AB108575	112/5	72,6	75	55 (20)	2,25	7,75	1/99
				50 (25)			
				45 (30)			
				40 (35)			
				35 (40)			
				30 (45)			
AB108563	112/5	72,6	63	43 (20)	2,75	7,25	1/99
				38 (25)			
				33 (30)			
				28 (35)			
				23 (40)			
				18 (45)			
AB108549	112/5	72,6	49	29 (20)	3,25	6,75	1/99
				24 (25)			
				19 (30)			
				14 (35)			
				9 (40)			
				4 (45)			
AB108537	112/5	72,6	37	17 (20)	3,75	6,25	1/99
				12 (25)			
				7 (30)			
				2 (35)			
				-3 (40)			
				-8 (45)			

III.1 Distanzscheiben-Ausführungen

Die Verwendung der LM-Sonderräder ohne die hier beschriebene LM-Distanzscheibe ist nicht zulässig.

Ausführung	Distanzscheibendicke in mm	Lochkreis- Ø in mm / Lochzahl	Mittenloch- Ø in mm	zul. Abrollumfang in mm	zul. Radlast in kg*	ab Herstellungsdatum
20155641	20	98/5	64,1	2100	760	6/96
20255641V	20	100/5	64,1	2100	760	6/96
20355726	20	108/5	72,6	2100	760	6/96
20455726	20	110/5	72,6	2100	760	6/96
20555726	20	112/5	72,6	2100	760	6/96
20655726	20	114,3/5	72,6	2100	760	6/96
20055703	20	115/5	70,3	2100	760	6/96
20755726	20	120/5	72,6	2100	760	6/96
20755741	20	120/5	74,1	2100	760	6/96
20855737	20	120,65/5	73,7	2100	760	6/96

* Bei Radausführung AB 108575 (ET 75) gilt als geprüfte Radlast: 745 kg.

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
 Typ(en) : AB 1085.
 Ausführung mit Adapterscheibe

Ausführung	Distanz- scheibendicke in mm	Lochkreis- Ø in mm / Lochzahl	Mitten- loch- Ø in mm	zul. Abroll- umfang in mm	zul. Radlast in kg*	ab Herstell- datum
25155641	25	98/5	64,1	2100	760	6/96
25255641V	25	100/5	64,1	2100	760	6/96
25355726	25	108/5	72,6	2100	760	6/96
25455726	25	110/5	72,6	2100	760	6/96
25555726	25	112/5	72,6	2100	760	6/96
25655726	25	114,3/5	72,6	2100	760	6/96
25055703	25	115/5	70,3	2100	760	6/96
25755726	25	120/5	72,6	2100	760	6/96
25755741	25	120/5	74,1	2100	760	6/96
25855737	25	120,65/5	73,7	2100	760	6/96
30155641	30	98/5	64,1	2100	760	6/96
30255641V	30	100/5	64,1	2100	760	6/96
30355726	30	108/5	72,6	2100	760	6/96
30455726	30	110/5	72,6	2100	760	6/96
30555726	30	112/5	72,6	2100	760	6/96
30655726	30	114,3/5	72,6	2100	760	6/96
30055703	30	115/5	70,3	2100	760	6/96
30755726	30	120/5	72,6	2100	760	6/96
30755741	30	120/5	74,1	2100	760	6/96
30855737	30	120,65/5	73,7	2100	760	6/96
35155641	35	98/5	64,1	2100	760	6/96
35255641V	35	100/5	64,1	2100	760	6/96
35355726	35	108/5	72,6	2100	760	6/96
35455726	35	110/5	72,6	2100	760	6/96
35555726	35	112/5	72,6	2100	760	6/96
35655726	35	114,3/5	72,6	2100	760	6/96
35055703	35	115/5	70,3	2100	760	6/96
35755726	35	120/5	72,6	2100	760	6/96
35755741	35	120/5	74,1	2100	760	6/96
35855737	35	120,65/5	73,7	2100	760	6/96

* Bei Radausführung AB 108575 (ET 75) gilt als geprüfte Radlast: 745 kg.

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
 Typ(en) : AB 1085.
 Ausführung mit Adapterscheibe

Ausführung	Distanz- scheibendicke in mm	Lochkreis- Ø in mm / Lochzahl	Mitten- loch- Ø in mm	zul. Abroll- umfang in mm	zul. Radlast in kg*	ab Herstell- datum
40155641	40	98/5	64,1	2100	760	6/96
40255641V	40	100/5	64,1	2100	760	6/96
40355726	40	108/5	72,6	2100	760	6/96
40455726	40	110/5	72,6	2100	760	6/96
40555726	40	112/5	72,6	2100	760	6/96
40655726	40	114,3/5	72,6	2100	760	6/96
40055703	40	115/5	70,3	2100	760	6/96
40755726	40	120/5	72,6	2100	760	6/96
40755741	40	120/5	74,1	2100	760	6/96
40855737	40	120,65/5	73,7	2100	760	6/96
45155641	45	98/5	64,1	2100	760	6/96
45255641V	45	100/5	64,1	2100	760	6/96
45355726	45	108/5	72,6	2100	760	6/96
45455726	45	110/5	72,6	2100	760	6/96
45555726	45	112/5	72,6	2100	760	6/96
45655726	45	114,3/5	72,6	2100	760	6/96
45055703	45	115/5	70,3	2100	760	6/96
45755726	45	120/5	72,6	2100	760	6/96
45755741	45	120/5	74,1	2100	760	6/96
45855737	45	120,65/5	73,7	2100	760	6/96

* Bei Radausführung AB 108575 (ET 75) gilt als geprüfte Radlast: 745 kg.

Den oben aufgeführten Ausführungen werden folgende Zentrierringe zugeordnet:

Mittenlochdurchmesser im im Rad in mm	Fahrzeugnabendurch- messer in mm	Kennzeichng. des Zentrierrings	Zentrierringfarbe
64,1	58,6	Ø64/58,6	braun
64,1	57,1	Ø64/57,1	beige
64,1	56,2	Ø64/56,2	signalgrün
64,1	58,1	Ø64/58,1	blau
64,1	59,6	Ø64/59,6	orange
64,1	59,1	Ø64/59,1	dunkelblau
64,1	56,6	Ø64/56,6	blutorange
64,1	60,1	Ø64/60,1	lila
64,1	54,1	Ø64/54,1	silbergrau
64,1	54,6	Ø64/54,6	dunkelgrau
64,1	52,1	Ø64/52,1	rose

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
 Typ(en) : AB 1085.
 Ausführung mit Adapterscheibe

Mittenlochdurchmesser im Rad in mm	Fahrzeugnabendurchmesser in mm	Kennzeichng. des Zentrierrings	Zentrierringfarbe
72,5	58,1	Ø72,5/58,1	blau
72,5	60,1	Ø72,5/60,1	lila
72,5	65,1	Ø72,5/65,1	weiß
72,5	63,4	Ø72,5/63,4	schwarz
72,5	64,1	Ø72,5/64,1	rot
72,5	57,1	Ø72,5/57,1	beige
72,5	66,6	Ø72,5/66,6	gelb
72,5	67,3	Ø72,5/67,3	grün
72,5	66,3	Ø72,5/66,3	grau
72,5	59,6	Ø72,5/59,6	orange
72,5	70,1	Ø72,5/70,1	türkis

IV Beschreibung der Sonderräder

Hersteller und Vertrieb:
 Art der Sonderräder :

RH
 Dreiteiliges Leichtmetall-Sonderrad (Niederdruck-Kokillenguß), mit unsymmetrischem Tiefbett und Doppelhump. Felgenstern mit 5 Speichen. Radnabe durch Kunststoffkappe verdeckt. Der Radstern wird mittels 38 Spezial-Zwölfkantschrauben und -muttern (M7x1) mit dem Felgenbett verbunden. Die Sicherung der Schrauben wird durch eine chemische Gewindebremse gewährleistet. Die Abdichtung erfolgt durch Auftragen eines synthetischen Dichtungsmaterials.

Korrosionsschutz :

Lackierung

IV.1. Sonderradaten

Rad-Nr. bzw. Radtyp :

AB 1085.

Radgröße nach Norm :

10 J x 18 H2

Einpreßtiefe in mm :

z.B. 63
 (nur Radkörper ohne Distanzscheibe)

zulässige Radlast in kg :

760*

max. Abrollumfang der zugrundegelegten

Bereifung in mm :

2100

* Bei Radausführung AB 108575 (ET 75) gilt als geprüfte Radlast: 745 kg.

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
Typ(en) : AB 1085.
Ausführung mit Adapterscheibe

IV.2 Radanschluß zur Distanzscheibe

Befestigungsart: mit speziellen Kegelbundradschrauben,
M14 x 1,5 Kegelwinkel 60 °,
Schaftlänge 25 mm

Anzahl der Befestigungsbohrungen 5
Durchmesser der Befestigungsbohrungen 15,5 mm
Lochkreisdurchmesser in mm: 112
Mittenlochdurchmesser in mm : 72,6
Zentrierart: Mittenzentrierung über den 158 mm -
Außendurchmesser der Distanzscheibe

Anzugsmoment in Nm: 110-130

IV.3 Distanzscheibenanschluß zum Fahrzeugflansch

Befestigungsart: mit speziellen Kegelbundradschrauben,
M12 x 1,5, Kegelwinkel 60 °,
Schaftlänge ab 19 mm, oder wahlw.
mit speziellen Kegelbundradschrauben,
M14 x 1,5, Kegelwinkel 60 °,
Schaftlänge ab 21 mm, oder wahlweise
Kegelbundmuttern

Anzahl der Befestigungsbohrungen 5
Durchmesser der Befestigungsbohrungen 15,5 mm
Lochkreisdurchmesser in mm: s. Übersicht
Mittenlochdurchmesser in mm : s. Übersicht
Zentrierart: Mittenzentrierung über Zentrierring
Anzugsmoment in Nm: 110-130

IV.4 Kennzeichnung der Sonderräder

An der Innenseite der Sonderräder (Radstern) wird folgende Kennzeichnung eingegossen, bzw. eingeschlagen:

Herstellerzeichen: RH
Radtyp: z.B. AB 108563
Radgröße: 10 J x 18 H2
Einpreßtiefe in mm: z.B. ET 63 (bezieht sich nur auf Radkörper)
Herkunftsmerkmal Made in Germany
Herstellungsdatum: Monat und Jahr

An der Innenseite der Sonderräder können verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

IV.5 Kennzeichnung der Distanzscheibe

In den Umfang des Außendurchmessers der Distanzscheibe wird folgende Kennzeichnung eingeschlagen:

Herstellungsmerkmal: Made in Germany
Kennzeichnung: z.B. 20255641 (s. Tabelle III.1)

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
 Typ(en) : AB 1085.
 Ausführung mit Adapterscheibe

V Sonderradprüfung

V.1 Felgenreöße

Die Maße und Toleranzen der unsymmetrischen Tiefbettfelge mit beiderseitigem Hump entsprechen der E.T.R.T.O - Norm. Die Maße wurden überprüft.
 Die nachgeprüften Muster stimmten in den wesentlichen Punkten mit folgenden Zeichnungsunterlagen überein.

	Zeichnungsnr.:	Datum:
Zeichnung des Radsterns	AB/09/98/0008	vom 24.09.1998
Zeichnung der Distanzscheibe	DI/04/96/0025	vom 12.04.1996
Zeichnung der Distanzscheibe	DI/04/96/0026	vom 12.04.1996
Zeichnung der Distanzscheibe	DI/04/96/0027	vom 12.04.1996
Zeichnung der Distanzscheibe	DI/04/96/0028	vom 12.04.1996
Zeichnung der Befestigungsschraube	10/94/0040	vom 26.10.1994
Zeichnung der Zentrierringe	0101200701/91/0237	vom 08.06.1994
Zeichnung der Zentrierringe	0101200701/91/0236	vom 08.06.1994
Zeichnung der Felgenhälften	AB/01/99/0015	vom 06.01.1999
Zeichnung der Felgenhälften	AB/01/99/0022	vom 06.01.1999
Zeichnung der Felgenhälften	AB/01/99/0029	vom 06.01.1999
Zeichnung der Felgenhälften	AB/01/99/0036	vom 05.01.1999

V.2 Werkstoff der Sonderräder

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt. Diese Angaben wurden durch uns nicht geprüft.

V.3 Festigkeitsprüfung

V.3.1 Dauerfestigkeitsprüfung

Die Dauerfestigkeit wurde auf einem unwuchtbelasteten Scheibenradprüfstand untersucht. Der Prüfung wurden folgende Werte zugrunde gelegt (nur Angabe der Eckdaten):

Ausführungen (effektive ET)		75	63	49	37
max. Radlast in kg :	$F_R =$	745	760	760	760
Reibwert :	$\mu =$	0,9	0,9	0,9	0,9
dynamischer Reifenhalbmesser in m:	$r_{dyn} =$	0,334	0,334	0,334	0,334
entspricht Abrollumfang in mm :	$U_{Abr} =$	2100	2100	2100	2100
Einpreßtiefe in mm :	$e =$	75	63	49	37
max. Biegemoment in Nm :	$M_{Bmax} =$	5497	5423	5211	5033

An den geprüften Rädern und Distanzscheiben konnten nach Erreichen der vorgeschriebenen Mindestlastspielzahlen keine Anrisse festgestellt werden. Ein unzulässiger Abfall des Anzugmomentes der Befestigungsteile war nicht gegeben.

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
Typ(en) : AB 1085.
Ausführung mit Adapterscheibe

V.3.2 Felgenhornprüfung

Die Energieaufnahme bis zu gefährlichen Beschädigungen des äußeren und inneren Felgenhorns lag über den geforderten Mindestwerten.

V.3.3 Abrollprüfung

Bei der Abrollprüfung wurden folgende Werte zugrundegelegt:

Prüflast in kg (2,5 x F _R):	=	1900
Abrollstrecke in km :	=	2000
Reifendruck in bar :	=	4,5

An den geprüften Rädern konnten nach Erreichen der vorgeschriebenen Mindestlastspielzahlen keine Anrisse festgestellt werden. Ein unzulässiger Abfall des Luftdruckes der Prüfbereifung war nicht gegeben.

VI Auflagen und Hinweise

1. Bei der Festigkeitsprüfung wurde je nach Ausführung ein Abrollumfang von (s. Tabelle) zugrundegelegt. Die Verwendung von Reifen mit kleinerem Abrollumfang ist technisch unbedenklich.
2. Die geprüfte Radlast und der Abrollumfang müssen ausreichend sein.
3. Die Anbaumaße sind zu überprüfen. Insbesondere sind Lochkreis, Art der Zentrierung, Schrauben-, bzw. Bolzenlänge und Gewinde zu überprüfen. Bei Fz.-Ausführungen mit Radstehbolzen dürfen diese bis max. 13 mm über die Distanzscheibe hinausragen (Freiraumtaschen im Grundrad).
4. Die Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination zu festen Teilen der Bremsanlage und des Fahrwerks muß gegeben sein (Wuchtgewichte beachten). Die Freigängigkeit zu Teilen des Fahrwerks ist zu prüfen.
5. Es sind nur schlauchlose Reifen mit Metallschraubventilen für Ventilloch- Durchmesser 8,3 mm zulässig (z.B. Typ 3003B). Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. oder TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen nicht über die Radaußenkontur hinausragen.
6. Es dürfen außen und innen Klebegewichte und Klammergewichte zum Auswuchten der Räder verwendet werden.
7. Die Verwendung der LM-Sonderräder ohne die hier beschriebenen Distanzscheiben (s. Tabelle) ist nicht zulässig.

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
Typ(en) : AB 1085.
Ausführung : mit Adapterscheibe

VII Sonstige Hinweise

Der Auftraggeber RH ALURAD Höffken GmbH unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß EN ISO 9001 (Zertifikat vom 10.02.1996, Registrier-Nr. 041005575).

Dieser Bericht umfaßt 9 Seiten und darf nur vollständig verwendet werden.

Essen, 5. Februar 1999

RP99/2214/00/41 Co -20309342-

Prüflaboratorium
Labor für Fahrzeugtechnik
Abteilung Typprüfung
Prüfgebiet: Räder



Colling

Technischer Bericht

Nr. RP99/2214/10/41**über die Radfestigkeit des Sonderrades Typ AB 1085.
Radgröße 10 J x 18 H2**

Dieser Bericht beinhaltet ausschließlich den Nachweis der Radfestigkeit. Die nachfolgend beschriebenen Räder wurden nach den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen" Stand 27.07. 1982 bezüglich der Dauerfestigkeit geprüft. Für die Verwendung des Sonderrades an Fahrzeugen sind entsprechende Zuordnungsberichte vorzulegen.

Auftraggeber:

**RH Alurad Höffken GmbH
Industriegebiet Ennest
57439 Attendorn**

Dieses Gutachten gilt für LM-Sonderräder ab Herstelldatum (s. Tabelle).

Die Leichtmetall-Sonderräder werden in vier Grundauführungen gefertigt. Durch Kombination der Grundauführung mit verschiedenen Distanzscheiben und Zentrierringen werden die nachfolgenden Radauführungen hergestellt:

0. Übersicht der Ausführungen

0.1 Radkörperausführung mit Distanzscheibe

Ausführungsbezeichnung	Lochkreis-Ø in mm / Anz. Bef.- Bohr.	Mittelloch -Ø in mm	ET in mm	effektive Einpreßtiefe in mm (Distanzscheibendicke)	Breite der Felgenaußenhälfte in Zoll	Breite der Felgeninnenhälfte in Zoll	ab Herstelldatum
AB108575	112/5	72,6	75	69 (6)	2,25	7,75	1/99
				65 (10)			
				60 (15)			
AB108563	112/5	72,6	63	57 (6)	2,75	7,25	1/99
				53 (10)			
				48 (15)			
AB108549	112/5	72,6	49	43 (6)	3,25	6,75	1/99
				39 (10)			
				34 (15)			
AB108537	112/5	72,6	37	31 (6)	3,75	6,25	1/99
				27 (10)			
				22 (15)			

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorf
Typ(en) : AB 1085.
Ausführung : mit Zwischen-Distanzscheibe

0.1.1 Distanzscheiben-Ausführungen

Die Verwendung der LM-Sonderräder der Radkörper - Ausführung **AB 1085**. ohne eine der hier beschriebenen Distanzscheiben ist nicht zulässig.

Ausführung Kennz. der Scheibe	Lochkreis- Ø in mm / Lochzahl	Mittenloch- Ø in mm	zul. Abrollumfang in mm	zul. Radlast in kg **	ab Herstellungsdatum
065-5571	112/5	57,1	2100	760	1/99
065-5665	112/5	66,5	2100	760	1/99
105-5571	112/5	57,1	2100	760	1/99
105-5665	112/5	66,5	2100	760	1/99
155-5726*	112/5	72,6	2100	760	1/99

** Bei Radausführung AB 108575 (ET 75) gilt als geprüfte Radlast: 745 kg.

*Der Ausführung 155-5726 werden folgende Zentrierringe zugeordnet:

Mittenlochdurchmesser in mm	Kennzeichnung des Zentrierrings	Zentrierringfarbe
72,6	Ø72,5/57,1	beige
72,6	Ø72,5/66,6	gelb

I. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller und Vertrieb:
Art der Sonderräder :

RH
Dreiteiliges Leichtmetall-Sonderrad (Niederdruck-Kokillenguß), mit unsymmetrischem Tiefbett und Doppelhump. Felgenstern mit 5 Speichen. Radnabe durch Kunststoffkappe verdeckt. Der Radstern wird mittels 38 Spezial-Zwölfkantschrauben und -mutter (M7x1) mit dem Felgenbett verbunden. Die Sicherung der Schrauben wird durch eine chemische Gewindebremse gewährleistet. Die Abdichtung erfolgt durch Auftragen eines synthetischen Dichtungsmaterials.
Lackierung

Korrosionsschutz :

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
Typ(en) : AB 1085.
Ausführung : mit Zwischen-Distanzscheibe

I.1. Sonderraddaten

Rad-Nr. bzw. Radtyp : AB 1085.
Radgröße nach Norm : 10 J x 18 H2
Einpreßtiefe in mm : z.B. 49
(nur Radkörper ohne Distanzscheibe)
zulässige Radlast in kg : 760
745 (bei Radausf. AB 108575, ET75)
max. Abrollumfang der zugrundegelegten
Bereifung in mm : 2100

I.2. Radanschluß

Befestigungsart: mit speziellen Kegelbundradschrauben,
Kegelwinkel 60 °
Anzahl der Befestigungsbohrungen: 5
Durchmesser der Befestigungsbohrungen: 15,5 mm (Scheibe 15,2)
Lochkreisdurchmesser in mm: 112
Mittenlochdurchmesser in mm: siehe Übersicht
Zentrierart: Mittenzentrierung über den 158 mm
Außendurchmesser der Distanzscheibe
Anzugsmoment in Nm: 110-130

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An der Innenseite der Sonderräder (Radstern) wird folgende Kennzeichnung eingegossen, bzw. eingeschlagen:

Herstellerzeichen: RH
Radtyp: z.B. AB 108549
Radgröße: 10 J x 18 H2
Einpreßtiefe in mm: z.B. ET 49 (bezieht sich nur auf Radkörper)
Herkunftsmerkmal: Made in Germany
Herstellungsdatum: Monat und Jahr

An der Innenseite der Sonderräder können verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.3. Kennzeichnung der Distanzscheibe

In den Umfang des Außendurchmessers der Distanzscheibe wird folgende Kennzeichnung eingeschlagen:

Herstellungsmerkmal: Made in Germany
Kennzeichnung: z.B. 105-5665 (s. Tabelle 0.1),
zusätzlich: RH, sowie interne Art.-Nr.

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
Typ(en) : AB 1085.
Ausführung : mit Zwischen-Distanzscheibe

II. Sonderradprüfung

II.1. Felgenreöße

Die Maße und Toleranzen der unsymmetrischen Tiefbettfelge mit beiderseitigem Hump entsprechen der E.T.R.T.O - Norm. Die Maße wurden überprüft.

Die nachgeprüften Muster stimmten in den wesentlichen Punkten mit folgenden Zeichnungsunterlagen überein.

	Zeichnungsnr.:	Datum:
Zeichnung des Radsterns	AB/09/98/0008	24.09.1998
Zeichnung der Distanzscheibe	DI/12/97/0054	10.12.1997
Zeichnung der Distanzscheibe	DI/12/97/0057	10.12.1997
Zeichnung der Distanzscheibe	DI/12/97/0055	10.12.1997
Zeichnung der Distanzscheibe	DI/12/97/0058	10.12.1997
Zeichnung der Distanzscheibe	DI/12/97/0059	10.12.1997
Zeichnung der Zentrierringe	0101200701/91/0237	08.06.1994
Zeichnung der Zentrierringe	0101200701/91/0237	08.06.1994
Zeichnung der Zentrierringe	0101200701/91/0236	08.06.1994
Zeichnung der Felgenhälften	AB/01/99/0015	06.01.1999
Zeichnung der Felgenhälften	AB/01/99/0022	06.01.1999
Zeichnung der Felgenhälften	AB/01/99/0029	06.01.1999
Zeichnung der Felgenhälften	AB/01/99/0036	05.01.1999

II.2. Werkstoff der Sonderräder

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt. Diese Angaben wurden durch uns nicht geprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung

II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung

Die Dauerfestigkeit wurde auf einem unwuchtbelasteten Scheibenradprüfstand untersucht. Der Prüfung wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Ausführungen (ET)		75	63	49	37
max. Radlast in kg :	$F_R =$	745	760	760	760
Reibwert :	$\mu =$	0,9	0,9	0,9	0,9
dynam. Reifenhalbmesser in m:	$r_{dyn} =$	0,334	0,334	0,334	0,334
entspricht Abrollumfang in mm :	$U_{Abr} =$	2100	2100	2100	2100
Einpreßtiefe in mm :	$e =$	75	63	49	37
max. Biegemoment in Nm :	$M_{Bmax} =$	5497	5423	5211	5033

An den geprüften Rädern und Distanzscheiben konnten nach Erreichen der vorgeschriebenen Mindestlastspielzahlen keine Anrisse festgestellt werden. Ein unzulässiger Abfall des Anzugmomentes der Befestigungsteile war nicht gegeben.

II.3.2. Felgenhornprüfung

Die Energieaufnahme bis zu gefährlichen Beschädigungen des äußeren und inneren Felgenhorns lag über den geforderten Mindestwerten.

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
Typ(en) : AB 1085.
Ausführung : mit Zwischen-Distanzscheibe

V.3.3 Abrollprüfung

Bei der Abrollprüfung wurden folgende Werte zugrundegelegt:

Prüflast in kg (2,5 x F _R):	=	1900
Abrollstrecke in km :	=	2000
Reifendruck in bar :	=	4,5

An den geprüften Rädern konnten nach Erreichen der vorgeschriebenen Mindestlastspielzahlen keine Anrisse festgestellt werden. Ein unzulässiger Abfall des Luftdruckes der Prüfbereifung war nicht gegeben.

III. Auflagen und Hinweise

1. Bei der Festigkeitsprüfung wurde je nach Ausführung ein Abrollumfang von (s. Tabelle) zugrundegelegt. Die Verwendung von Reifen mit kleinerem Abrollumfang ist technisch unbedenklich.
2. Die geprüfte Radlast und der Abrollumfang müssen ausreichend sein.
3. Die Anbaumaße sind zu überprüfen. Insbesondere sind Lochkreis , Art der Zentrierung, Schrauben-, bzw. Bolzenlänge und Gewinde zu überprüfen. Besonders bei Radstehbolzen ist auf ausreichende Einschraubtiefe zu achten.
4. Die Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination zu festen Teilen der Bremsanlage und des Fahrwerks muß gegeben sein (Wuchtgewichte beachten). Die Freigängigkeit zu Teilen des Fahrwerks ist zu prüfen.
5. Es sind nur schlauchlose Reifen mit Metallschraubventilen für Ventilloch- Durchmesser 8,3 mm zulässig (z.B. Typ 3003B). Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. oder TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen nicht über die Radaußenkontur hinausragen.
6. Es dürfen außen und innen Klebegewichte und Klammergewichte zum Auswuchten der Räder verwendet werden.
7. **Die Verwendung der LM-Sonderräder ohne eine der hier beschriebenen Distanzscheiben ist nicht zulässig.**

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
Typ(en) : AB 1085.
Ausführung : mit Zwischen-Distanzscheibe

IV Sonstige Hinweise

Der Auftraggeber RH ALURAD Höffken GmbH unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß EN ISO 9001 (Zertifikat vom 10.02.1996, Registrier-Nr. 041005575).

Dieser Bericht umfaßt 6 Seiten und darf nur vollständig verwendet werden.

Essen, 02. Februar 1999

RP99/2214/10/41 Co/Ssl -20309342-

Prüflaboratorium

Labor für Fahrzeugtechnik

Abteilung Typprüfung



Dipl.-Ing. Schüssler